

Artikel vom 22.09.2023

Bayerisches Baukonjunkturprogramm

Eigenheim ermöglichen. Infrastruktur stärken. Baukonjunktur stützen.



Der Freistaat Bayern unterstützt mit einem Baukonjunkturprogramm im Umfang von 500 Mio. Euro plus X massiv die Förderung von Wohneigentum und den Bau öffentlicher Infrastruktur.

Der Konjunkturunbruch im Bausektor und der enorme Rückgang der Baugenehmigungen zeigen: Deutschland steckt in einer akuten Baukrise. Hohe Immobilienpreise, steigende Zinsen und Preiserhöhungen für Baumaterial lassen das Eigenheim für immer mehr Menschen unerreichbar werden.

Während die Ampel in Berlin weiter unrealistische Wohnungsbauziele ausgibt, die Baukosten immer weiter in die Höhe treibt und Förderbedingungen verschlechtert, handelt Bayern: Unser Ministerpräsident und Parteivorsitzender Dr. Markus Söder macht klar: „Der Traum vom Eigenheim, vom kleinen Glück, muss in Bayern weiter finanzierbar sein.“

Seit dem 1. September 2023 gelten günstigere Förderbedingungen für die bayerischen Förderprogramme „Wohnraumförderung-Eigentum“ und „Bayern-Darlehen“.

Mehr dazu lesen Sie im aktuellen [CSU-Direkt](#). 